

Die EU Taxonomie-Verordnung

Ausgestaltung, Zielerreichung und Implikationen



**WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS**

Karina Bauernhofer, LL.B. MSc



Agenda



Einführung



Die EU Taxonomie-
Verordnung



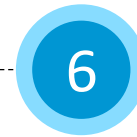
Literatur



Forschungs-
methode



Ergebnisse



Fazit & Ausblick

1. Einführung

Regulatorische Entwicklungen

Pariser Klimaabkommen

Rechtlich verbindliche
internationale
Vereinbarung zwischen 179
Staaten und der EU



2015

EU-Aktionsplan “Nachhaltige Finanzierung”

1. Schritt: EU-Taxonomie-VO
(18. Juni 2020)
Weitere Schritte: EU Green
Bond Standard;
Sustainability Benchmarks



2018

EU Green Deal

Plan zur Erreichung eines
nachhaltigen Europas
Klimaneutralität bis 2050
Transformation zu einer
Kreislaufwirtschaft



2019

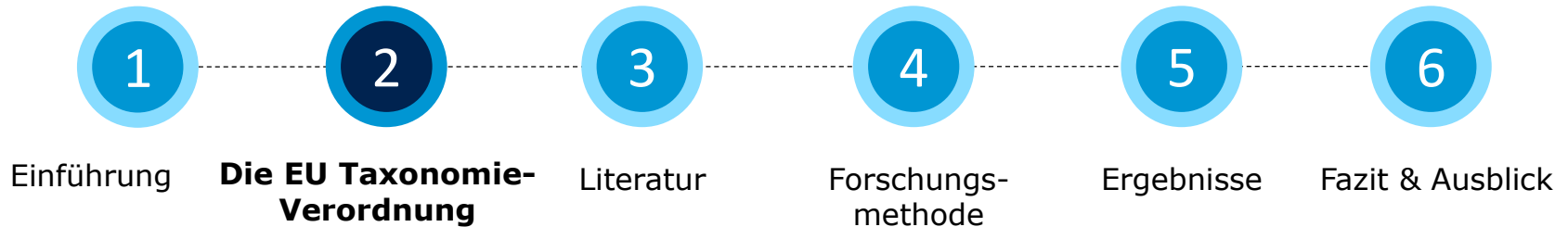
EU Taxonomie- Verordnung

Einheitliches
Klassifizierungssystem für
ökologisch nachhaltige
Wirtschaftstätigkeiten



2020

Agenda



2. EU Taxonomie Verordnung

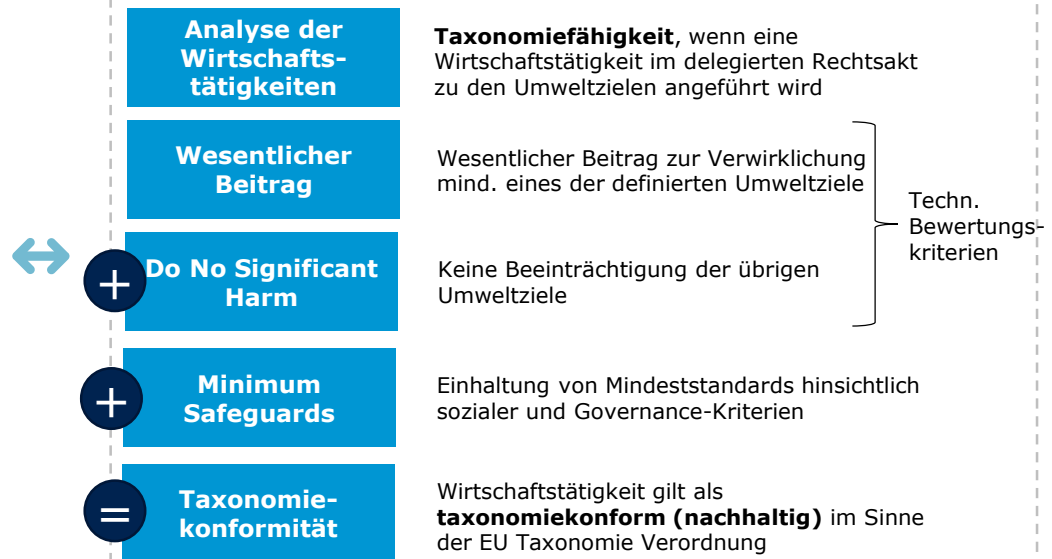
Klassifizierungssystem für nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten

- Bereitstellung entscheidungsrelevanter Informationen (ErwGr. 6)
- Festlegung einheitlicher Kriterien um die Vergleichbarkeit von Investitionsmöglichkeiten zu verbessern (ErwGr. 11 und 12)
- Erhöhung der Transparenz und Verhinderung von Greenwashing (ErwGr. 11)

Umweltziele nach Art. 9

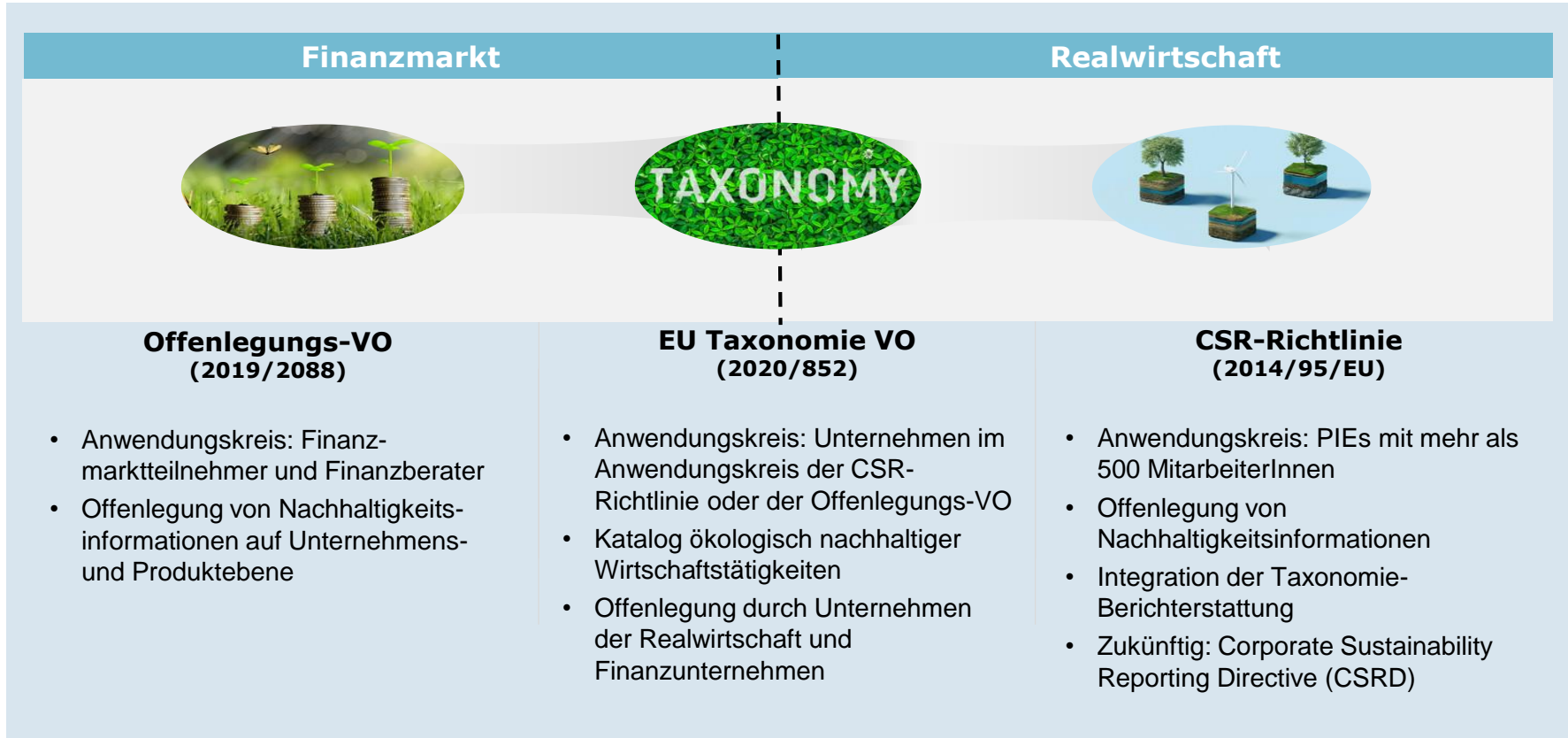
1. Klimaschutz
2. Anpassung an den Klimawandel
3. Nachhaltige Nutzung und Schutz von Wasser- und Meeresressourcen
4. Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft
5. Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung
6. Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme

Bestimmung der Taxonomie-Konformität



2. EU Taxonomie Verordnung

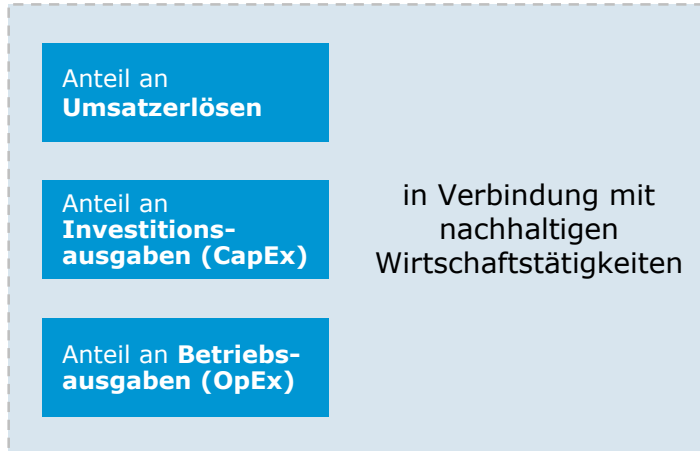
Verknüpfung von Finanzmarkt und Realwirtschaft



2. EU Taxonomie Verordnung

Klassifizierungssystem für nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten (con't)

Berichtsanforderungen (Art. 8)



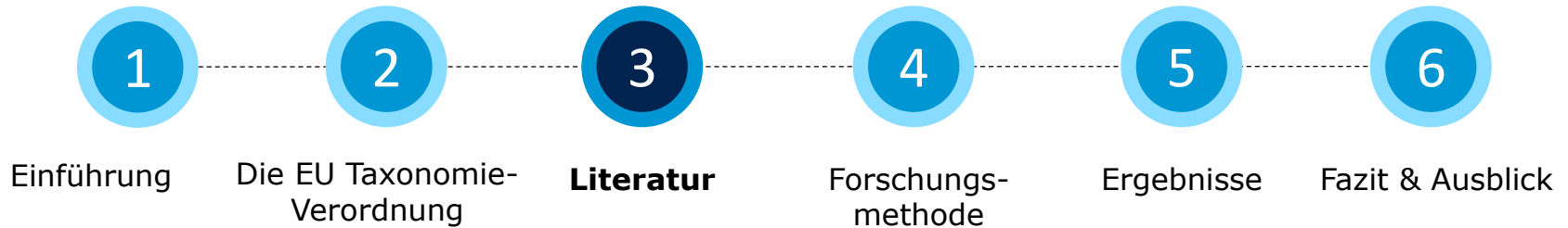
Sektoren gemäß 2021/2139, Anhang 1 (Klimaschutz)

Sektor	Wirtschaftstätigkeiten
1 Forstwirtschaft	Aufforstung, Waldbewirtschaftung
2 Umweltschutz	Wiederherstellung von Feuchtgebieten
3 Verarbeitendes Gewerbe	Herstellung von Batterien, von Zement
4 Energie	Stromerzeugung aus Wasserkraft, aus Windkraft
5 Wasserversorgung	Bau von Systemen der Wassergewinnung
6 Verkehr	Personenbeförderung im Eisenbahnverkehr
7 Baugewerbe und Immobilien	Neubau, Renovierung bestehender Gebäude
8 Information und Kommunikation	Datenverarbeitung
9 Wissenschaftl./ techn. Dienstleist.	Marktnahe Forschung, Entwicklung

Reduzierte Berichtspflichten im Übergangszeitraum

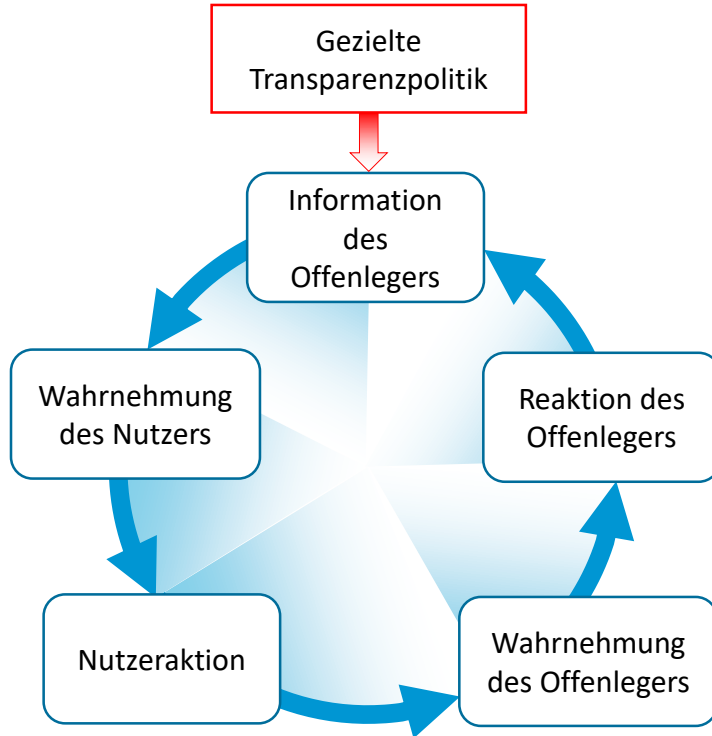
- Fokus auf Umweltziele 1 und 2
- Offenlegung der Leistungsindikatoren lediglich für Taxonomiefähigkeit
- Übergangszeit für Nicht-Finanzunternehmen (GJ 2021), für Finanzunternehmen (GJ 2021 + GJ 2022)

Agenda



3. Literatur

Targeted Transparency Theory



Offenlegungs- vs. Verhaltenspflicht?

• Weltweite Zunahme an Nachhaltigkeitsberichtsmandaten

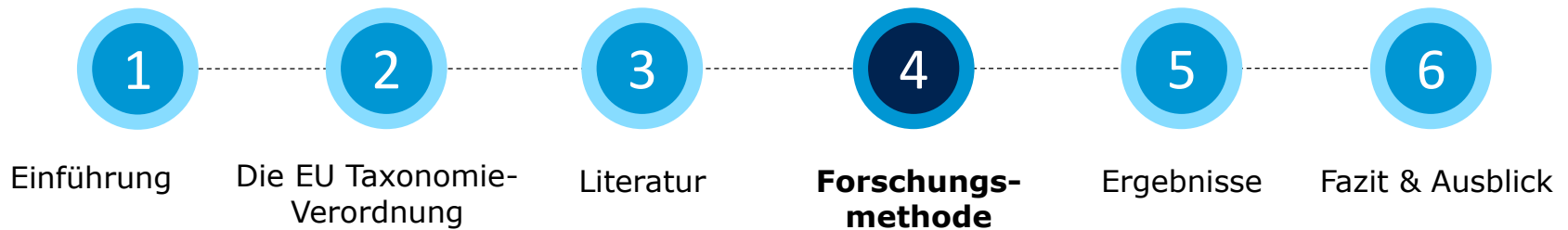
• Divergierende Erkenntnisse über die Folgen dieser Mandate

3. Literatur

Ziele der EU Taxonomie Verordnung

- „The market needs accessible, reliable and comparable information“
(van der Lugt et al., 2020, S. 21)

Vergleichbarkeit	Investitionen	Greenwashing
<ul style="list-style-type: none">• Vielzahl an Standards für die Erstellung von Nachhaltigkeitsberichten (GRI, SASB, SDGs, TCFD)• Freiwilligkeit führt zu „Rosinenpicken“ (Moneva et al., 2006; Staudt, 2019)• Mangel an Konsistenz und Vergleichbarkeit (Klimscha/Lehner, 2021; Laine et al., 2021)	<ul style="list-style-type: none">• Kostspielige Datenaggregation, um Vergleiche ziehen zu können• Vielzahl an Socially responsible investment labels (SRI-Label) mit unterschiedlichen Kriterien und Mindestanforderungen• Mangel an qualitativen Informationen	<ul style="list-style-type: none">• Hauptakteure: Unternehmen und Regierungen• Diskrepanz zwischen „talk“ und „walk“• Empirische Evidenz für Greenwashing (Ting, 2021)• Mangel an strengen Regularien



4. Forschungsmethode

Forschungsdesign:

- 17 halb-strukturierte Interviews (2022)
Data saturation, Dai et al. (2019)
- 4 Stakeholdergruppen
- Aufzeichnung und Transkription
- Auswertung mittels Inhaltsanalyse und Codierung (NVivo)
- Induktive Kategoriengewinnung
 - Grundlegende Konzeption
 - Offengelegte Informationen
 - Implikationen

Auswahl der Stakeholdergruppen

Involvierung in:

Nachhaltigkeitsberichterstattung



Unternehmen im Anwendungsbereich
der EU Taxonomie

Sustainable Finance



Finanzunternehmen

Prüfung der Nachhaltigkeitsberichte



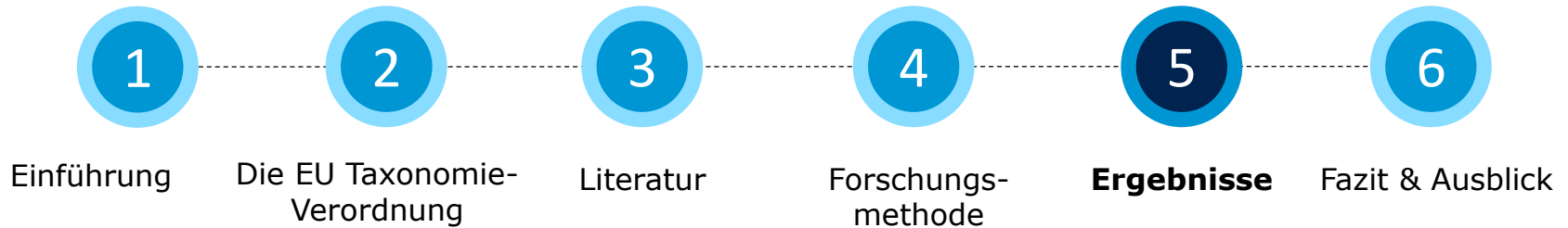
Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

Aktuelle politische Diskussionen



NGOs

Agenda



5. Ergebnisse

Ergebnisse zur grundlegenden Ausgestaltung

THEMEN

Grundkonzept

Anwendungsbereich

Verpflichtende Prüfung



UNTERNEHMEN IM ANWENDUNGSBEREICH

- Kritik an Effektivität und Effizienz des Regulierungsansatzes
- Ausweitung des persönlichen und sachlichen Anwendungsbereichs notwendig
- Weitgehend gegen eine Extended Taxonomie
- Einheitlich für eine verpflichtende Prüfung



FINANZUNTERNEHMEN

- Kritik an der Übertragung von politischen Entscheidungen an Finanzunternehmen
- Unternehmen müssen Personal einstellen und Strukturen aufbauen
- Weitgehend gegen eine Extended Taxonomie

*„Ich glaube, die Schaffer der Taxonomie haben sich ein sehr hohes Ziel gesetzt. Ich sage einmal, es ist für mich eine **gute Idee** dahinter gestellt, die ist vom Aufbau-system her auch recht logisch, nur von der **praktischen Anwendbarkeit** für alle Rechtsunterworfenen ist es **irre komplex.**“
(Interview B1)*

5. Ergebnisse

Ergebnisse zur grundlegenden Ausgestaltung (cont'd)

THEMEN

Grundkonzept

Anwendungsbereich

Verpflichtende Prüfung



WIRTSCHAFTSPRÜFUNG

- Lobbyaktivitäten könnten die Ziele untergraben
- Weitgehend gegen eine Extended Taxonomie
- Verbesserungspotenzial in der Korrektheit und Verlässlichkeit der Informationen



NGOs

- EU Taxonomie-VO nicht weitreichend genug
- Lobbyaktivitäten könnten die Ziele untergraben
- Befürwortung einer erweiterten Taxonomie mit Ampelsystem (rot, gelb, grün)

*„Also eines der **größten Schwächen** der derzeitigen EU-Taxonomie besteht halt darin, dass sie **nicht direkt dazu beiträgt**, die Finanzströme von umweltschädlichen Faktoren wegzulenken.“
(Interview D2)*

5. Ergebnisse

Ergebnisse zur Zielerreichung

THEMEN

Entscheidungsrelevante
Informationen

Vergleichbarkeit

Transparenz und
Greenwashing



UNTERNEHMEN IM ANWENDUNGSBEREICH

- Branchen- und Unternehmenskenntnisse zur Interpretation der KPIs notwendig
- KPIs lediglich für eine kleine Peer-Group vergleichbar
- Objektive Kriterien erhöhen Transparenz

„Ich glaube, dass sich dann, wenn schon **mehrere Jahre vorliegen**, der Mehrwert aus der Zeitreihe ergibt, weil man dann eben sieht, [...] ob die Anteile eben zunehmen oder nicht.“
(Interview A6)



FINANZUNTERNEHMEN

- KPIs aufgrund ihrer Komplexität nur für Experten entscheidungsnützlich
- Green Asset Ratio mangelt an Vergleichbarkeit und Transparenz

„Man muss schon wirklich ein **Branchenexperte** sein, aus der Branche kommen oder sich halt sehr stark damit beschäftigen, **damit man wirklich versteht**, was da geprüft wird.“
(Interview B3)

5. Ergebnisse

Ergebnisse zur Zielerreichung (cont'd)

THEMEN

Entscheidungsrelevante
Informationen

Vergleichbarkeit

Transparenz und
Greenwashing



WIRTSCHAFTSPRÜFUNG

- KPIs entsprechen dem Wertschöpfungsprozess
- Nicht-Vollanwendungsbereich erschwert die Vergleichbarkeit
- Wichtiger Beitrag zur Verhinderung von Greenwashing



NGOs

- European Single Access Point notwendig
- Erhöhte Transparenz sichtbar
- Gefahr von Greenwashing auf Regulierungsebene

*„Und da sieht man also schon, dass [...] gewisse **Konstruktionsfehler** eben noch bestehen, die letztendlich **verhindern**, dass sozusagen hier diese Taxonomie [...] zu einem **wirkungsvollen Instrument** wird an der Stelle. Und da sehen wir auf jeden Fall noch **Nachbesserungsbedarf**.“
(Interview D1)*

5. Ergebnisse

Ergebnisse zu Implikationen

THEMEN

Verknüpfung Finanz- und Nachhaltigkeitsberichterst.

Nachhaltige Finanzierung

Kosten-Nutzen-Analyse

Globale Implikationen



UNTERNEHMEN IM ANWENDUNGSBEREICH

- Abteilungsübergreifende Zusammenarbeit
- Erwartung Verlinkung mit Finanzierungs-konditionen
- Betonung d. hohen Implementierungskosten
- EU Taxonomie-VO als strategisches Instrument zum Vergleich mit Konkurrenz



FINANZUNTERNEHMEN

- Erste Integration der KPIs in den Kreditvergabeprozess, weitere Entwicklung unklar
- Problematisch für Unternehmen, die die Anforderungen der EU Taxonomie-VO nicht bewältigen können

*„Also bei uns war eben Controlling, Investor Relations, Nachhaltigkeitsabteilung bis zu CFO und Co. da involviert, einfach, weil das ein **Querschnittsthema** ist.“ (Interview A4)*

5. Ergebnisse

Ergebnisse zu Implikationen (cont'd)

THEMEN

Verknüpfung Finanz- und Nachhaltigkeitsberichterst.

Nachhaltige Finanzierung

Kosten-Nutzen-Analyse

Globale Implikationen



WIRTSCHAFTSPRÜFUNG

- CFO als erste und wichtige Ansprechperson
- EU Taxonomie-VO stärkt Wettbewerbsgedanken im Kontext der Nachhaltigkeit
- EU Taxonomie-VO als Chance, die Unternehmensresilienz zu prüfen

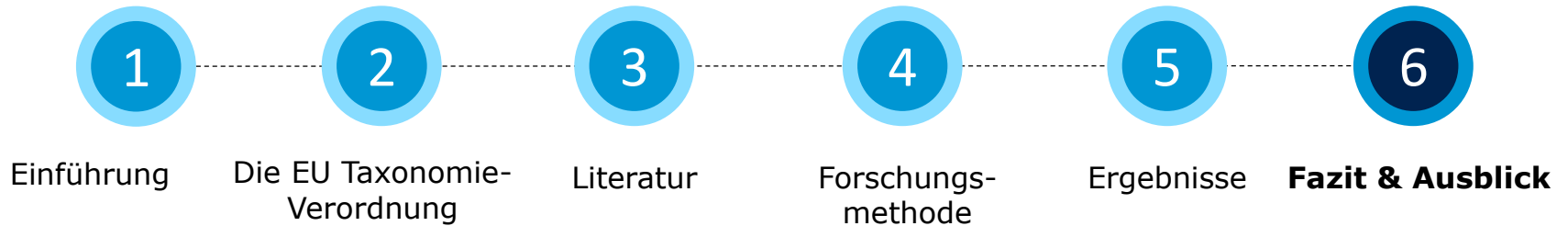


NGOs

- Erwartung, dass die Taxonomie-VO den Zugang zum Finanzmarkt regelt
- Kosten werden langfristig sinken
- Bessere Positionierung am Markt durch Innovation; ein Zeichen für Bewusstsein und Willenskraft in Europa

*„Und ich glaube, so **intensiv** haben sich Unternehmen schon lange nicht mehr **mit sich selber auseinandergesetzt** als wie durch die Taxonomie-VO.“ (Interview C3)*

Agenda



6. Fazit und Ausblick

EU Taxonomie-VO

- EU Taxonomie-VO als Klassifizierungssystem für nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten
- Link zwischen Finanz- und Realwirtschaft
- 6 Umweltziele
- Erstmalige Anwendung für das GJ 2021 (mit reduzierten Berichtspflichten)

Erkenntnisse

- Positive Evaluierung des grundlegenden Konzepts, aber Kritik Effektivität der EU Taxonomie-VO
- Hohe Komplexität, aber Potential zur Reduktion von Greenwashing
- Integration von Finanz- und Nachhaltigkeitsberichterstattung
- Erhöhung der strategischen Relevanz von Nachhaltigkeit

Ausblick

- Erkenntnisse zeigen die Notwendigkeit einer Überarbeitung der Taxonomie
- Ampelsystem im Rahmen der Extended EU Taxonomie
- Steigende strategische Bedeutung von Nachhaltigkeit

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!



VIENNA UNIVERSITY OF
ECONOMICS AND BUSINESS

Karina Bauernhofer, LL.B. MSc

Masterarbeit im Rahmen des Masterstudiums
„Steuern und Rechnungslegung“
an der WU Wien

9. iwp-Wissenschaftsforum
Dienstag, 13. Juni 2023, Executive Academy

- Dai, N. T., Free, C. & Gendron, Y. (2019). Interview-based research in accounting 2000–2014: Informal norms, translation and vibrancy. *Management Accounting Research*, 42, 26–38. <https://doi.org/10.1016/j.mar.2018.06.002>
- Hombach, K., Sellhorn, T., 2019. Shaping Corporate Actions through Targeted Transparency Regulation: A Framework and Review of Extant Evidence. *Schmalenbach Business Review*. 71(2), 137–168.
- Moneva, J. M., Archel, P. & Correa, C. (2006). GRI and the camouflaging of corporate unsustainability. *Accounting Forum*, 30(2), 121–137. <https://doi.org/10.1016/j.accfor.2006.02.001>
- Staudt, E. (2019). Friede, Freude, SDGs? *Forum Umwelt & Entwicklung*.
- Ting, P.-H. (2021). Do large firms just talk corporate social responsibility? - The evidence from CSR report disclosure. *Finance Research Letters*, 38, 101476. <https://doi.org/10.1016/j.frl.2020.101476>
- Van der Lugt, C., van de Wijs, P. P. & Petrovics, D. (2020). Carrots & Sticks: Sustainability Reporting Policy: Global trends in disclosure as the ESG agenda goes mainstream. *Global Reporting Initiative (GRI) und University of Stellenbosch Business School (USB)*.

Interview partnerIn	Stakeholder-Gruppe	Rolle im UN	Art und Dauer	Seitenanzahl des Interview-Transkripts
1	Unternehmen im Anwendungsbereich	Finanzexperte	virtuell, 56 Minuten	21
2	Unternehmen im Anwendungsbereich	Nachhaltigkeitsexperte	virtuell, 40 Minuten	15
3	Unternehmen im Anwendungsbereich	Finanzexperte	persönlich, 39 Minuten	19
4	Unternehmen im Anwendungsbereich	Nachhaltigkeitsexperte	virtuell, 45 Minuten	18
5	Unternehmen im Anwendungsbereich	Finanzexperte	virtuell, 40 Minuten	15
6	Unternehmen im Anwendungsbereich	Nachhaltigkeitsexperte	Virtuell, 39 Minuten	13
7	Finanzunternehmen	ESG Experte	virtuell, 33 Minuten	16
8	Finanzunternehmen	ESG Experte	virtuell, 29 Minuten	13
9	Finanzunternehmen	Sustainable Finance	virtuell, 46 Minuten	17
10	Wirtschaftsprüfer	Sustainability Partner	virtuell, 42 Minuten	17
11	Wirtschaftsprüfer	Senior Associate CSR	persönlich, 36 Minuten	16
12	Wirtschaftsprüfer	Senior Manager	virtuell, 50 Minuten	22
13	Wirtschaftsprüfer	Managing Partner	virtuell, 39 Minuten	15
14	Non governmental organization	Policy Advisor	virtuell, 44 Minuten	17
15	Non governmental organization	Sustainability Management	virtuell, 34 Minuten	11
16	Non governmental organization	Campaigner for Climate Protection	virtuell, 20 Minuten	8
17	Non governmental organization	Green Investment	virtuell, 24 Minuten	10